



Curriculum Vitae Prof. Dr. Dominik Hangartner

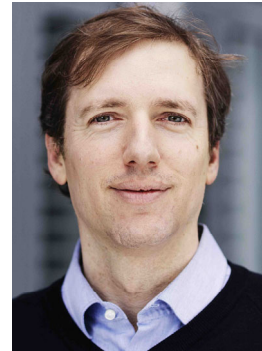


Foto: ETH Zürich/Schweiz

Name: Dominik Hangartner

Geboren: 1981

Forschungsschwerpunkte: Politikanalyse, Sozialwissenschaften, Migrationsforschung und die Rolle von politischen Institutionen

Dominik Hangartner ist Schweizer Sozialwissenschaftler und Spezialist für Politikanalyse. Er untersucht die Effekte von Migrationspolitik und politischen Institutionen mittels Feldforschung und Statistik. Auf diese Weise liefert er empirische Erkenntnisse zu aktuellen Fragen der Politik.

Akademischer und beruflicher Werdegang

- seit 2020 Professor für Public Policy, Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) Zürich, Zürich, Schweiz
- 2017 - 2020 Außerordentlicher Professor für Public Policy, ETH Zürich, Zürich, Schweiz
- seit 2016 Außerordentlicher Professor, London School of Economics and Political Science, London, UK
- 2016 - 2017 Gastprofessor, Fakultät Politikwissenschaft, Stanford University, Stanford, USA
- 2011 - 2016 Dozent und Außerordentlicher Professor, London School of Economics and Political Science, London, UK
- 2010 - 2011 Forschungsstipendiat, Center for Causal Interference, Berkley, San Francisco, USA
- 2009 - 2010 Forschungsstipendiat, Center for Applied Statistics, Washington University in St. Louis, St. Louis, USA
- 2008 Forschungsstipendiat, Harvard-MIT Data Center, Harvard University, Cambridge, USA
- 2004 - 2011 Studium und Promotion in Wirtschaftswissenschaften, Universität Bern, Bern, Schweiz

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien

- seit 2020 Mitglied, Wissenschaftlicher Beirat, Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM), Berlin
- seit 2019 Mitglied, Council, European Political Science Association
- seit 2018 Mitglied, Editorial Board, Journal of Politics
- seit 2017 Co-Direktor, Immigration Policy Lab, Stanford University, Stanford, USA und ETH Zürich, Zürich, Schweiz
- seit 2015 Mitglied, Editorial Board, Political Science Research and Methods
- 2015 Sektionsvorsitzender, Generalkonferenz, European Political Science Association
- 2013 Sektionsvorsitzender, Generalkonferenz, Midwest Political Science Association, Bloomington, USA
- 2011 - 2017 Sektionsvorsitzender, Schweizerische Vereinigung für Politische Wissenschaft, Schweiz

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften

- seit 2021 Mitglied, Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- 2020 Michael Wallerstein Award, American Political Science Association, USA
- 2019 Schweizer Wissenschaftspreis Latsis, Schweizerischer Nationalfonds (SNF), Schweiz, Internationale Latsis-Stiftung
- 2018 - 2023 ERC Starting Grant, European Research Council (ERC)
- 2017 Susan and Paul M. Sniderman Best Experimental Paper in Europe Award, University of Bergen, Bergen, Norwegen
- 2015 Philipe Leverhulme Preis, Leverhulme-Trust, London, UK
- 2015 Best Reviewer Award, Political Science Research and Methods
- 2014, 2015 Commended Nominee, LSE Teaching Excellence Award, London School of Economics and Political Science, London, UK
- 2012 Robert H. Durr Award, Midwest Political Science Association, Bloomington, USA

Forschungsschwerpunkte

Dominik Hangartner ist Schweizer Sozialwissenschaftler und Spezialist für Politikanalyse. Er untersucht die Effekte von Migrationspolitik und politischen Institutionen mittels Feldforschung und Statistik. Auf diese Weise liefert er empirische Erkenntnisse zu aktuellen

Fragen der Politik.

Dabei bedient er sich eines breiten Spektrums innovativer Forschungsarbeiten im Bereich Politikanalyse und politische Institutionen. Schwerpunkt seiner Arbeiten sind die ökonomischen und politischen Auswirkungen von Migration, die Bedeutung von Asylverfahren für die Integration und die öffentliche Einstellung zum Thema Einwanderung. So hat er mit Kolleginnen und Kollegen festgestellt, dass bei direkten demokratischen Abstimmungen, wie sie in der Schweiz beispielsweise über die Einbürgerung neuer Gemeindemitgliederinnen und -mitglieder üblich sind, mehr Anträge abgelehnt werden, als wenn ein gewähltes Gremium, wie ein Gemeinderat darüber abstimmt.

Auch mithilfe von Big Data und Machine Learning kommt Dominik Hangartner zu neuen Forschungsergebnissen, zum Beispiel beim Nachweis wie Diskriminierung auf elektronischen Jobplattformen entsteht. Ein weiteres Merkmal seiner Arbeitsweise ist die Teamarbeit. So gründete er zusammen mit Kolleginnen und Kollegen das Immigration Policy Lab, das Grundlagenforschung zu Einwanderungsfragen betreibt. Alle Forschungsergebnisse liefern wichtige Hinweise auf aktuelle Politikprobleme. Dominik Hangartner wird für seine wissenschaftlichen Artikel interdisziplinär hoch angesehen.